

THEMA — Sind Sünde, Krankheit und Tod wirklich?

GOLDENER TEXT: Offenbarung 22: 14

„Selig sind, die ihre Kleider waschen, damit sie Macht über die Bäume des Lebens erlangen und durch die Tore in die Stadt eingehen.“

WECHSELSEITIGES LESEN: Psalmen 103 & 91 : 2- 5, 9-11

2. Lobe den Herrn meine Seele, und vergiss nicht, was Er dir Gutes getan!
3. Der dir all deine Schuld vergibt und alle deine Gebrechen heilt,
4. der dein Leben vom Verderben erlöst, und dich krönt mit Gnade und Barmherzigkeit,
5. der mit Gutem dein Verlangen stillt, dass deine Jugend sich erneuert gleich dem Adler.
9. Denn *deine* Zuversicht ist der Herr, den Höchsten hast du zu deiner Zuflucht gemacht.
10. Es wird dir kein Unheil begegnen, keine Plage zu deinem Zelte sich nahen.
11. Denn seine Engel wird er für dich entbieten, dich zu behüten auf all deinen Wegen.

Unsere Predigt besteht aus folgenden Zitaten:

DIE BIBEL

1. 2. Mose 15 : 26

26 Wenn du dem Herrn, deinem Gott, treulich gehorchst und tust, was vor dir recht ist, wenn du auf seine Gebote hörst und alle Satzungen hältst, so will ich keine von den Krankheiten über dich bringen, die ich über Ägypten gebracht habe; denn ich bin der Herr, bin dein Arzt.

2. 5. Mose 4: 1, 23-26, 29-31

1 Und nun höre Israel, die Satzungen und Rechte, die ich euch lehre, dass ihr darnach tuet, damit ihr am Leben bleibt und hineinkommt und das Land besetzt, das auch der Herr, der Gott eurer Väter, geben soll.

23 Hütet euch, dass ihr des Bundes nicht vergesst, den der Herr, euer Gott, mit euch geschlossen hat, und euch nicht ein Gottesbild machet, in der Gestalt von irgendetwas, das der Herr, dein Gott, verboten hat.

24 Denn der Herr, dein Gott, ist ein verzehrend Feuer, ein eifersüchtiger Gott.

25 Wenn du dann Kinder und Kindeskinde hast und ihr euch eingelebt habt in dem Lande, und ihr frevelt und macht euch ein Gottesbild in der Gestalt von irgend etwas und tut, was dem Herrn, eurem Gott missfällt, sodass ihr ihn reizt,

26 so rufe ich heute Himmel und Erde zu Zeugen an, wider euch, dass ihr gar bald vertilgt sein werdet, dann nicht lange darin wohnen, sondern gänzlich daraus vertilgt werden.

29 Dann wirst du von dort aus den Herrn, deinen Gott, suchen und wirst ihn finden, wenn du von ganzem Herzen und von ganzer Seele nach ihm fragst.

Seite 2

- 30 Wenn du in Not bist und dich all dies trifft in den letzten Tagen, so wirst du dich zu dem Herrn, deinem Gott, bekehren und auf seine Stimme hören;
- 31 Denn der Herr, dein Gott, ist ein barmherziger Gott: er wird dich nicht verlassen noch verderben, den er deinem Vater geschworen hat.

3. 5.Mose 11 : 26-28

- 26 Siehe, Segen und Fluch lege ich euch heute vor:
- 27 den Segen, wenn ihr hört auf die Gebote des Herrn, eures Gottes, die ich euch heute gebe,
- 28 den Fluch aber, wenn ihr nicht hört auf die Gebote des Herrn, eures Gottes, und von dem Wege, den ich euch gebiete, abweicht, um anderen Göttern nachzugehen, die ihr nicht kennt.

4. Maleachi 4 : 1, 2

- 1 Denn siehe, es kommt der Tag, brennend wie ein Ofen, und alle Übermütigen und alle, die gottlos handeln, werden wie Stoppeln sein; und der Tag, der da kommt, wird sie in Brand stecken, spricht der Herr der Heerscharen, dass von ihnen weder Wurzel noch Zweig übrig bleibt.
- 2 Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, wird die Sonne der Gerechtigkeit aufgehen, die Heilung bringt unter ihren Flügeln. Und ihr werdet herausgehen und springen wie Kälblein aus dem Stall.

5. Johannes 9 : 1-7

- 1 Und im Vorübergehen sah er einen Menschen, der von Geburt an blind war.
- 2 Und seine Jünger fragten ihn: Rabbi, wer hat gesündigt dieser oder seine Eltern, dass er blind geboren worden ist?
- 3 Jesus antwortete: Weder dieser hat gesündigt noch seine Eltern, sondern die Werke Gottes sollen an ihm offenbar werden.
- 4 Wir müssen die Werke dessen, der mich gesandt hat, wirken, solange es Tag ist; es kommt die Nacht, da niemand wirken kann.
- 5 solange ich in der Welt bin, bin ich das Licht der Welt.
- 6 Als er dies gesagt hatte, spie er auf die Erde und machte einen Teig aus dem Speichel und legte ihm den Teig auf die Augen,
- 7 und sprach zu ihm: Geh hin, wasche dich im Teich Siloah! (was übersetzt heißt: Abgesandter) Da ging er hin und wusch sich und ging sehend weg.

6. Apostelgeschichte 6 : 1-3, 5-8

- 1 Als aber an diesen Tagen die Zahl der Jünger sich mehrte, entstand ein Murren der griechisch Redenden gegen die Einheimischen, weil ihre Witwen bei der täglichen Versorgung übersehen wurden.

Seite 3

- 2 Da beriefen die 12 die Menge der Jünger und sagten: Es ist nicht angemessen, dass wir das Wort Gottes vernachlässigen und bei den Tischen Dienst tun.
- 3 Sehet euch aber, ihr Brüder, nach sieben Männern aus eurer Mitte um, mit gutem Zeugnis, voll Geist und Weisheit, die wir für dieses Geschäft einsetzen können;
- 5 Und die Rede gefiel der ganzen Menge, und sie wählten Stephanus, einen Mann voll Glauben und heiligen Geistes und Philippus und Prochorus und Nikanor und Timon und Parmenas und Nikolaus, einen Judengenossen aus Antiochia.
- 6 Diese stellten sie vor die Apostel, und nachdem sie gebetet hatten, legten sie ihnen die Hände auf.
- 7 Und das Wort Gottes wuchs und die Zahl der Jünger mehrte sich in Jerusalem sehr, und eine große Menge der Priester wurde dem Glauben gehorsam.
- 8 Stephanus aber, voll Gnade und Kraft, tat große Wunder und Zeichen unter dem Volk.

7. Apostelgeschichte 8 : 5-8

- 5 Philippus aber kam in die Hauptstadt Samariens hinab und predigte ihnen den Christus.
- 6 Die Volksmenge aber achtete einmütig auf das, was Philippus sagte indem sie zuhörten und die Zeichen sahen, die er tat.
- 7 Aus vielen nämlich, die unreine Geister hatten, fuhren sie unter lautem Geschrei aus; viele vom Schlag getroffene und Lahme aber wurden geheilt.
- 8 Da entstand große Freude in jener Stadt.

8. Jesaja 58 : 11

- 11 Der Herr wird dich immerdar leiten und in der Dürre deine Seele sättigen, und deine Gebeine wird er stärken. Du wirst sein wie ein wohlbewässerter Garten und wie ein Wasserquell, der nie versiegt.

9. Offenbarung 1 : 1

- 1 Offenbarung Jesu Christi, die ihm Gott gegeben hat, seinen Knechten zu zeigen, was in Bälde geschehen soll. Und er war es durch Sendung seines Engels seinem Knecht Johannes kundgetan.

10. Offenbarung 21 : 1-4

- 1 Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde sind verschwunden; und das Meer ist nicht mehr.
- 2 Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott her aus dem Himmel herabkommen, gerüstet wie eine Braut für ihren Mann geschmückt ist.
- 3 Und ich hörte eine laute Stimme vom Thron her sagen: Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen; und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein und Gott selbst wird bei ihnen sein.

Seite 4

- 4 Und er wird alle Tränen abwischen von ihren Augen; und der Tod wird nicht mehr sein und kein Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.

Ich lese nun entsprechende Abschnitte aus dem Buch

„Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift“ von Mary Baker Eddy.

1. 496: 5-8

Du wirst erkennen, dass in der Christlichen Wissenschaft die erste Pflicht ist GOTT zu gehorchen, nur ein GEMÜT zu haben und den Nächsten zu lieben wie dich selbst.

2. 140 : 8-12

Wir werden ihn in dem Verhältnis gehorchen und ihn anbeten, wie wir die göttliche Natur begreifen und ihn verständnisvoll lieben, indem wir nicht mehr über die Körperlichkeit streiten, sondern uns des Reichtums unseres GOTTES erfreuen.

3. 473 : 4-10

Die Wissenschaft des GEMÜTS vernichtet alles Böse. WAHRHEIT, GOTT ist nicht der Vater des Irrtums. Sünde, Krankheit und Tod müssen als Wirkungen des Irrtums klassifiziert werden. Christus kam, um den Glauben an Sünde zu zerstören. Das GOTT-Prinzip ist allgegenwärtig und allmächtig. GOTT ist überall, und nichts außer Ihm ist gegenwärtig oder hat Macht.

4. 368 : 2-5

Das Vertrauen, das die Wissenschaft einflößt, beruht auf der Tatsache, dass WAHRHEIT wirklich und Irrtum unwirklich ist. Der Irrtum ist ein Feigling vor der Wahrheit.

5. 583 : 5-12

Wir klassifizieren Krankheit als Irrtum, den nichts als WAHRHEIT oder GEMÜT heilen kann, und dieses GEMÜT muss göttlich sein, nicht menschlich. GEMÜT übertrifft jede andere Kraft und wird schließlich alle anderen Heilmittel überflüssig machen. Um durch die Wissenschaft zu heilen, darfst du hinsichtlich der moralischen und geistigen Forderungen der Wissenschaft nicht unwissend noch ihnen gegenüber ungehorsam sein. Moralische Unwissenheit oder Sünde beeinträchtigt deine Demonstration und verhindert ihre Annäherung an die Norm der Christlichen Wissenschaft.

6. vii: 27-8

Seitdem die Autorin die Macht der Wahrheit bei der Behandlung sowohl von Krankheit als auch von Sünde entdeckt hat, ist ihr System vollständig erprobt worden und es hat sich nicht als mangelhaft erwiesen; um jedoch die Höhen der Christlichen Wissenschaft zu entwickeln, müssen die Disharmonien des körperlichen Sinnes der Harmonie des geistigen Sinnes weichen, gerade so wie die Wissenschaft der Musik falsche Töne berichtigt und dem Klang liebliche Harmonie verleiht.

7. 328 : 20-4

Jesus, der das geistige Gesetz verstand und wusste, dass es kein materielles Gesetz gibt, sagte: „Die Zeichen aber, die denen folgen, die glauben sind folgende: In meinem Namen

Seite 6

werden sie Schlangen aufheben; und wenn sie etwas Tödliches trinken, wird es ihnen nicht schaden; auf die Kranken werden sie die Hände legen, und sie werden gesund werden.“ Es wäre gut gewesen, wenn die Christenheit diesem Ausspruch geglaubt hätten und ihm gefolgt wäre. Jesus Verheißung gilt für alle Zeiten. Wäre sie nur seinen unmittelbaren Jüngern gegeben worden, würde die Schriftstelle ihr und nicht sie lauten. Der Zweck seines großen Lebenswerkes erstreckt sich auf alle Zeiten und schließt die ganze Menschheit ein. Sein PRINZIP ist unendlich, es reicht über die Grenzen einer einzelnen Periode oder einer begrenzten Anzahl von Nachfolgern hinaus. Im Laufe der Zeit wird mit den Elementen des reinen Christentums gerecht umgegangen werden; sie werden gesucht und gelehrt werden, und sie werden in all der Erhabenheit universaler Güte erstrahlen.

8. 146 : 2-12

Die ersten Christen waren Heiler. Warum ist dieses Element des Christentums verloren gegangen? Weil unsere Religionssysteme mehr oder weniger von unserem System der Medizin regiert werden. Die erste Abgötterei war der Glaube an die Materie. Das Bildungswesen hat den Glauben an Medikamente zur Mode gemacht, weit mehr als den Glauben an die Gottheit. Dadurch, dass man der Materie die Zerstörung ihrer eigenen Disharmonie anvertraut hat, sind Gesundheit und Harmonie geopfert worden. Derartigen Systemen fehlt völlig die Vitalität geistiger Kraft, durch die der materielle Sinn zum Diener der Wissenschaft und die Religion Christus-gleich wird.

9. 149 : 3-16

GEMÜT übertrifft Medikamente beim Heilen von Krankheit ebenso wie der Heilung von Sünde. In jedem Fall ist die göttliche Wissenschaft der bessere Weg. Ist die Pharmakologie eine Wissenschaft oder ein Bündel spekulativer menschlicher Theorien? Das Rezept, das in einem Fall erfolgreich ist, versagt in einem anderen, und das ist auf die unterschiedlichen mentalen Zustände des Patienten zurückzuführen. Diese Zustände werden nicht begriffen und finden keine Erklärung, außer in der Christlichen Wissenschaft. Die Regel und ihre Vollkommenheit im Wirken verändern sich in der Wissenschaft niemals. Wenn du in einem Fall keinen Erfolg hast, dann liegt es daran, dass du in deinem eigenen Leben das Leben Christi, der WAHRHEIT, nicht besser demonstriert hast - weil du die Regel der göttlichen Wissenschaft nicht befolgt und das PRINZIP der göttlichen Wissenschaft nicht bewiesen hast.

10. 4: 28-30

...stilles Gebet, Wachsamkeit und aufrichtiger Gehorsam befähigen uns Jesu Beispiel zu folgen.

11. 62 : 4-7

Die gesamte Erziehung der Kinder sollte darauf hinzielen, Gehorsam gegen das moralische und geistige Gesetz der Gewohnheit zu machen; mit diesem Gesetz kann das Kind dem Glauben an sogenannte physische Gesetze entgegentreten und ihn meistern, einen Glauben, der Krankheit verursacht.

12. 19 : 24-28

Wer das göttliche PRINZIP der Lehren und der Praxis unseres Meisters nicht wenigstens teilweise demonstrieren kann, hat keinen Teil an GOTT. Wenn wir ungehorsam gegen ihn leben, sollten wir uns nicht in Sicherheit wiegen, auch wenn GOTT gut ist.

13. 183 : 21-29

Das göttliche GEMÜT verlangt mit Recht des Menschen ganzen Gehorsam, seine ganze Zuneigung und Stärke. Es gibt keinen Vorbehalt für irgendeine geringere Treue. Gehorsam gegen WAHRHEIT gibt dem Menschen Macht und Stärke. Sich dem Irrtum zu unterwerfen führt zum Verlust der Macht.

WAHRHEIT treibt alle Übel und alle materialistischen Methoden mit dem wirklichen, geistigen Gesetz aus - mit dem Gesetz, das dem Blinden die Sehkraft, den Tauben das Gehör, den Stummen die Sprache und den Lahmen wieder gesunde Füße gibt.

14. 390 : 12-26

Wenn die ersten Symptome der Krankheit erscheinen, bestreite das Zeugnis der materiellen Sinne mit der göttlichen Wissenschaft. Lass deinen höheren Gerechtigkeitsinn die falsche Entwicklung sterblicher Meinungen zerstören, die du Gesetz nennst, und dann wirst du nicht in ein Krankenzimmer eingesperrt noch an das Krankenbett gefesselt sein, um den letzten Heller zu zahlen, die letzte Strafe, die der Irrtum fordert. Verständige dich schnell mit deinem Gegner, während du noch mit ihm auf dem Weg bist.

Dulde nicht, dass sich im Denken ein Anspruch von Sünde oder Krankheit entwickelt. Weise ihn mit der festen Überzeugung zurück, dass er unrechtmäßig ist, weil du weißt, dass GOTT ebensowenig der Urheber von Krankheit wie von Sünde ist. Du hast kein Gesetz von Ihm, das für die Notwendigkeit von Sünde oder von Krankheit spricht, aber du hast göttliche Vollmacht, diese Notwendigkeit zu verneinen und die Krankheit zu heilen.

Ich verlese auch noch 3 Artikel zu den täglichen Pflichten eines jeden Christlichen Wissenschaftlers aus dem Kirchenhandbuch von Mary Baker Eddy:

Artikel VIII, Abschn. 4

Tägliches Gebet

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, täglich zu beten: "Dein Reich komme", Lass die Herrschaft der göttlichen Wahrheit, des göttlichen Lebens und der göttlichen Liebe in mir aufgerichtet werden und alle Sünde aus mir entfernen; und möge dein Wort die ganze Menschheit bereichern und sie beherrschen!

Artikel VIII, Abschn. 1

Eine Richtschnur für Beweggründe und Handlungen

Weder Feindseligkeit noch rein persönliche Zuneigung sollte der Antrieb zu den Beweggründen und Handlungen der Mitglieder der Mutterkirche sein. In der Wissenschaft regiert allein die göttliche Liebe den Menschen; ein Christlicher Wissenschaftler spiegelt die holde Anmut der Liebe wieder in der Zurechtweisung der Sünde, in wahrer Brüderlichkeit, Barmherzigkeit und Versöhnlichkeit. Die Mitglieder dieser Kirche sollen täglich wachen und beten, um von allem Übel erlöst zu werden, vom irrigen Prophezeihen, Richten, Verurteilen, Ratgeben, Beeinflussen oder Beeinflusst werden.

Artikel VIII, Abschn. 6

Pflichttreue

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, sich täglich gegen aggressive mentale Suggestion zu schützen und sich nicht verleiten zu lassen, seine Pflicht gegen Gott, gegen seine Führerin und gegen die Menschheit zu vergessen oder zu versäumen. Nach seinen Werken wird er gerichtet, und zwar gerechtfertigt oder verdammt.

DIES WAR, AUF DEUTSCH, DIE BIBELLEKTION DER INDEPENDENT CHRISTIAN SCIENCE CHURCH AUS PLAINFIELD, NEW JERSEY, USA.

Für mehr Informationen Kommen Sie auf unsere **Webseite www.PlainfieldCS.com**

VIELEN DANK FÜRS ZUHÖREN UND AUF WIEDERHÖREN BIS NÄCHSTE WOCHE!